



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

Jagdkynologische Vereinigung
Brandenburg-Berlin e. V.
Dr. Petra Schneller
Lüdersdorfer Dorfstr. 38
14959 Trebbin / OT Lüdersdorf

Ministerium für
Landwirtschaft, Umwelt
und Klimaschutz

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13
14467 Potsdam

Bearb.: Frau Götze
Gesch.Z.: MLUL-35-
2131/9+59#177585/2020
Hausruf: +49 331 866-7651
Fax: +49 331 866-7603
Internet: <https://mluk.brandenburg.de>
Julia.Goetze@MLUK.Brandenburg.de

Nachrichtlich:

Landesjagdverband Brandenburg e. V.
Saarmunder Straße 35
14552 Michendorf
per E-Mail an info@ljb-brandenburg.de



Potsdam, 30. Juni 2020

**Ausbildung/Einsatz von Kadaversuchhunden im Rahmen der Fallwildsuche
zur Bekämpfung der Afrikanischen Schweinepest in Brandenburg**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Landestierarzt in der obersten Veterinärbehörde Brandenburg plant im Fall eines Seuchenausbruches der Afrikanischen Schweinepest die Suche nach Wildschweinkadavern mit speziell ausgebildeten Hunden durchzuführen. Die Erfahrungen aus ASP-Restriktionszonen anderer Länder haben gezeigt, dass es Gebiete mit einer naturräumlichen Ausstattung gibt, in denen die Spürnase der Hunde das Mittel der Wahl bei der Suche nach Wildschweinkadavern darstellt.

In Abstimmung mit dem Veterinärwesen wende ich mich an Sie, um über die neue Aufgabe zu informieren und um Unterstützung zu bitten. Ihre Mithilfe ist gefordert, um geeignete Hunde und Hundeführer zu akquirieren.

Ein erster Ausbildungslehrgang nach dem in Schleswig-Holstein bereits erfolgreich praktizierten Ausbildungskonzept soll im Sommer 2020 starten. Weitere Kurse sind in Planung. Die Finanzierung der Ausbildung erfolgt durch die oberste Veterinärbehörde. Der Einsatz der Hundeteams im Seuchenfall erfolgt auf Anforderung des Landkreises oder der kreisfreien Stadt und wird entschädigt.

Dienstgebäude

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13
Lindenstraße 34a

14467 Potsdam
14467 Potsdam

Telefon Zentrale

+49 331 866-0

Fax Poststelle MLUK

+49 331 866-7070

Haltestellen

Alter Markt / Landtag
Schloßstraße

Linien

Tram: 91, 92, 93, 96, 98, 99
Bus: 580, 605, 606, 609, 610, 612,
614, 631, 638, 650, 695, X15

Potenziell geeignete Hunde und Hundeführer können Sie mit dem nachfolgenden Anforderungsprofil für Hund und Führer ansprechen.

Anforderungen an die Hunde

- Eignungstest gegenüber Schwarzwild vor der Ausbildung im Schwarzwildgatter
- im Suchgebiet vorkommendes Wild nicht hetzen
- ihren Führern gegenüber gehorsam und jederzeit abrufbar
- ruhig und ausdauernd selbständig arbeiten.
- in freier Suche verendetes Schwarzwild finden, anzeigen, den Hundeführer zum Fundort führen, dabei direkten Kontakt mit dem Kadaver vermeiden.

Anforderungen an die Hundeführer

- körperliche Fitness für Sucheinsätze in unterschiedlichem Gelände
- Bereitschaft zum Einsatz im gesamten Bundesland Brandenburg
- zeitlich flexibel verfügbar
- korrektes Arbeiten, einhalten von seuchenhygienischen Regeln
- jagdliche Erfahrung ist vorteilhaft
- Bereitschaft zur Teilnahme an Ausbildungskurs und Prüfung (ggf. auch am Wochenende).

Der Landesbetrieb Forst Brandenburg sowie die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben werden ebenso informiert.

Interessierte Hundeteams aus dem Kreis Ihrer Verbandsmitglieder können über Ihren Verband bis zum **31. Juli 2020** das Interesse der obersten Jagdbehörde mitteilen. Sollte derzeit keine Bereitschaft bestehen, bin ich für eine Fehlmeldung seitens des Verbandes dankbar, damit Kurse bedarfsgerecht geplant werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Dr. Carsten Leßner

Dieses Dokument wurde am 30. Juni 2020 durch Dr. Carsten Leßner schlussgezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.